tsvaktuell

Die Infozeitschrift des TSV Aitrach e.V.

Nr. 7 - November 2011

www.tsv-aitrach.de

Sommerprogramm der Abteilung Leichtathletik
Seite 4

Etz isch soweit - Die neue Sporthalle
Seite 7

Gründung Förderverein TSV Aitrach
Seite 8

Jahresausflug 50+
Seite 10

Spielberichte Aktive
Seite 14

Flyer • Plakate • Prospekte • Broschüren
Geschäftsdrucksachen • Drucksachen aller Art
druckerei-neidhart@t-online.de

DRUCKEREI NEIDHART
druckt einfach alles!
Inh. Peter Neidhart
Schulstraße 29 b
88317 Aichstetten
Tel. 07565 / 1033
Fax 07565 / 1035

Vorwort

90 Jahre TSV Aitrach und kein bißchen müde?

Diese Frage stellten wir uns, als am Festsonntag sich nur wenig für den Verein interessierten. Es bedarf dann doch viel Eigenmotivation um weiter an der ehrenamtlichen Aufgabe zu arbeiten. Mut weiter zu machen, kommt dann von den Vorstandsmitgliedern, aber insbesondere von den Übungsleitern. Von den Gruppenführern - egal ob beim Fußball, im Turnbereich oder der Fasnet - kann man lernen, dass täglicher Einsatz für die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen notwenig ist, ohne nach dem Sinn und dem Wenn und Aber zu fragen. Die Personen, die am Sport und am Angebot teilnehmen, danken es mit Worten oder auch nur mit einem Lächeln. Und dies ist wiederum Motivation für alle Beteiligten. Niemand erwartet ständigen Dank - trotzdem ist es schön ein Danke zu erhalten.

Im Trend läßt sich aber feststellen, dass viele den Wert von Vereinen in der Gemeinde nicht zu schätzen wissen. Sie würden es - wenn überhaupt - erst merken, wenn es kein Angebot und keine Ortsveranstaltungen mehr gibt.

Wir bitten Sie deshalb: bleiben Sie dem Sportverein verbunden, bringen Sie sich aktiv in den Verein. Es gibt viel zu tun. Wir haben in Aitrach dafür die besten Voraussetzungen. Die neue Sporthalle, die am 7.11.11 in Betrieb ging , ist dafür ein sichtbares Zeichen.

Mit sportlichen Gruß

Manfred Saitner, 1. Vorsitzender

TIEFBAU
HORIZONTALBOHRTECHNIK
ABBRUCHARBEITEN
BAUSTOFFRECYCLING
KIESVERTRIEB
NAH- UND FERNVERKEHR
SCHWERTRANSPORTE
SERVICELEISTUNGEN
Max Wild
Profis ohne Grenzen
Leutkircher Straße 22
88450 Berkheim
Telefon +49 8395 920-0
Telefax +49 8395 920-650
info@maxwild.com
www.maxwild.com

Eine Bank von Menschen für Menschen!

Engagement verbindet.
Mehr Förderung, mehr Miteinander, mehr Gewinn für alle,...
Leutkircher Bank eG
Raiffeisenbank Bad Wurzach
gemeinsam stark

www.Achims Fahrschule.com
STOP
Aitrach
Fertlhofer Weg 8
Leutkirch
Ottmannshofer Str 23
Tel.:0171-5437346

KUNZ
METALLBAU
Hauptstraße 68
88319 Aitrach
Telefon 07565/5418
Telefax 07565/5784
info@kunz-metallbau.de
www.kunz-metallbau.de

· Stahlbau
· Schlosserei
· Landtechnik
· Gartengeräte

Edgar Müller
Hausgeräte-Kundendienst
Reparatur von Hausgeräten aller Art und Fabrikate
wie z.B. Waschmaschinen, Wäschetrockner, Spülmaschinen, Elektroherde, Kühlgeräte
Gießenstraße 10-1
88319 Aitrach-Mooshausen
fon 08395.9369055
fax 08395.9369056

Kurz erwähnt...

Schrottsammlung

Die Schrottsammlung am 22.10.11 hatte ein Ergebnis mit 6,58 to. Die Fa. Schoder hat 921,20 Euro auf das Vereinskonto überwiesen. Nochmals danke an die Helfer und Fahrzeugsteller.

Sponsoring 1

Die 50+ Gruppe hat einen Geldbetrag an die Fußballjugend gespendet. Damit zeigt die Gruppe, dass sie nicht nur vollen Einsatz für den Verein, sondern sogar noch ihr Geld in die Jugendarbeit einbringen. Vielen Dank dafür!

Sponsoring 2

Die Firma Reisacher Heizungsbau GmbH hat sich maßgeblich an der Beschaffung von Trainingsanzügen für die F- und E-Jugend beteiligt. Vielen Dank an den großzügigen Spender.

Umräumen der Turngeräte in die neue Sporthalle

Der Geräteraum in der neuen Sporthalle wurde am 22.10.11 durch TSV-Mitglieder der Breitensportgruppen gefüllt. Dazu wurden die Sportgeräte aus dem Außensportgeräteraum in die Halle getragen. Franz Weishaupt hatte die Aktion gewohnt gut vorbereitet und gemeinsam mit dem Bauhof für die notwendige Einrichtung gesorgt. Am 7.11.11 kann der Sportbetrieb beginnen. Danke an Franz und alle Beteiligten. Wir freuen uns auf die neue Halle.

90 Jahre TSV

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle noch einmal an alle Aitracher Vereine, die sich zusammengetan haben, um uns diesen prall gefüllten Lederball zu überreichen.

Ebenfalls bedanken möchten wir uns beim Gewerbeverein für die großzügige Spende. Wir werden das Geld im Sinne des Sports und der Jugendförderung einsetzen.

Impressum

Herausgeber:
TSV Aitrach e.V.

Inhaltlich verantwortlich:
Manfred Saitner, Andreas Müller, Max Schenk

Satz, Layout, Anzeigengestaltung:
Max Schenk, Andreas Müller

Auflage :
800

Erscheinungsart:
Vier mal Jährlich

Sommerprogramm der Abteilung Leichtathletik...

...vom Halbmarathon in Ulm über Inline-Touren bis zum Buxachtallauf

Halbmarathon in Ulm

von Berta Frey

Am 18.09.2011 starteten wi bei strömenden Regen und 8 Grad mit 4327 Halbmarathonläufer in Ulm.

Bei so vielen Läufern hatten wir Mühe unseren Startblock zu finden und rein zu kommen. Die Strecke war zwar flach aber der Asphalt und das rutschige Kopfsteinplaster machten uns die Sache nicht gerade einfach.

Was uns an diesem Tag jedoch besonders gut gefiel, war dass es Zugläufer gab! Das heißt auf deren Trikot stand statt der Startnummer die Zielzeit in der sie den Halbmarathon laufen würden. So hatten wir nur eine Aufgabe,die Zugläuferin nicht aus den Augen zu verlieren. Wir hielten uns an die Läuferin mit der Zielzeit 1:59:59, denn wir wollten endlich die 21,1 km unter zwei Stunden laufen. Die Strecke zog sich und wir mussten auf den letzten Kilometern ganz schön kämpfen um dran zu bleiben. Wir schafften alle unsere persönliche Bestzeit, bis auf Peter Münsch der leider schon bei Kilometer vier wegen eines Muskelfaserrisses aufgeben musste.

Es starteten insgesamt 3157 Männer und 1170 Frauen, wir schafften alle eine Gesamtplatzierung im ersten Drittel.

Ergebnisse und Platzierungen

Hier unsere Ergebnisse. Die Platzierungen sind nach Altersklassen eingeteilt:

Name	Klasse	Platz	Zeit
Robert Bettrich	M45	215	1:46:47
Edwin Kunz	M40	348	1:52:55
Karin Bettrich	W40	66	1:54:56
Michi Müller	W35	42	1:54:49
Berta Frey	W45	44	1:56:17

Inline-Kurs Sommerferienprogramm am 03.09.2011

von Ralf Hohendorf

Wie bereits im vergangenen Jahr gab es auch dieses Jahr wieder einen Inline-Kurs für Kinder. Hier wurde geübt, was viele erwachsene Skater nicht können.

Nach einer kurzen Aufwärm-‹bung ging es gleich mit dem wichtigsten los: Dem Fallen. Egal ob in die Wiese oder auf den Teer, ob ohne oder mit Inline-Skates. Die Schutzausr¸stung wurde gleich zu Beginn auf Herz und Nieren getestet. Nach mehreren ‹bungen waren wir uns so sicher, dass auch st¸rzen aus der Fahrt heraus kein Problem mehr war.

Anschlieflend spielten wir verschiedene Spiele, übten das Bremsen mit dem Stopper und die sogenannte V-Break. Auch Slalom und Gleichgewichtsü bungen wurden gemeistert.

Zum Abschluss war noch freies fahren angesagt - allerdings mit fallen auf Kommando. Die Kinder fuhren also querbeet und als ein lautes Hopp erklang fielen alle vorbildlich auf ihre Schoner.

Es war ein gelungener Kurs an einem sehr schönen Tag.

Inline-Tour nach Lindau

von Ralf Hohendorf

Aufgrund des kritischen Wetters waren dieses Jahr recht wenige Skater bei der Inline-Tour nach Lindau dabei.

An alle die gefehlt haben: Ihr habt etwas verpasst. Das Wetter hat sich gut gehalten, es war nicht zu heifl und am Bodensee hatten wir dann schönsten Sonnenschein.

Trotz Gegenwinds hat sich die kleine Gruppe gut geschlagen und es war eine gelungene Tour.

Buxachtallauf

von Ralf Hohendorf

Beim Buxachtallauf am Tag der Deutschen Einheit nahmen 21 Läufer und Walker des TSV Aitrach teil.

Bei sehr sch^nem Wetter wurden die unterschiedlichen Strecken gemeistert und die Teilnehmer waren sehr zufrieden.

Ergebnisse und Platzierungen

Bambini 0,5 km

7. Silas Rehm	02:30 min

D-Junioren 1,0 km

3. Marco Kutter	04:04 min
5. Marco Rehm	04:08 min

D-Juniorinnen 1,0 km

2. Lisa-Marie Wiedenmann	04:25 min
16. Janine Teniz	05:09 min
18. Katrin Starche	05:54 min

C-Juniorinnen 1,0 km

10. Marlene Stache	05:00 min

B-Junioren 1,5 km

4. Niklas Kutter	05:47 min
12. Christian Waizenegger	06:59 min

Hauptlauf Männer Hauptkl. 6,5 km

15. Ralf Hohedorf	28:58 min
27. Herbert Reich	32:48 min

Hauptlauf Männer Senioren 6,5 km

20. Wolfgang Kraufl	29:18 min
33. Frank Wiedemann	32:36 min
61. Klaus Waizenegger (Walk)	51:09 min

Hauptlauf Frauen Hauptkl. 6,5 km

31. Manuela Rehm (Walk)	56:37 min

Hauptlauf Frauen Senioren 6,5 km

8. Rosi Sturm	32:50 min
13. Martina Kutter	35:20 min
23. Iris Fimpel-Endres	41:39 min
33. Brigitte Gleinser (Walk)	56:37 min
34. Sonja Fackler (Walk)	56:38 min
35. Siglinde Reich (Walk)	57:06 min

Elektrohaus Peter Gallasch

Reparatur und Verkauf
sämtlicher Elektrogeräte
Einbau von Wärmepumpen
E-Check
Ausführung sämtlicher
Installationsarbeiten

Hauptstraße 13
88319 Aitrach
Telefon 07565 - 54 86
Fax 07565 - 61 59

Ihr BMW Vertragshändler **Autohaus Mayer & Kloos**

Ihr Partner für:

- BMW Neu-, Jahres- und Dienstwagen
- Gebrauchtwagen
- Mietwagen
- Leasing/Finanzierung
- Kundendienst und Werkstattservice
- Original BMW-Teile und Zubehör

NEU autorisierter MINI Service Partner

Mayer & Kloos GmbH • BMW Vertragshändler
Nadlerstraße 3 • 88299 Leutkirch
Tel. 07561-986830 • e-mail: info@bmw-mayer-kloos.de
www.bmw-mayer-kloos.de • www.mini-mayer-kloos.de

EDUARD FACKLER GmbH

- **Tiefbau**
- **Erdbewegungen**
- **Drainage**
- **Kabelbau**

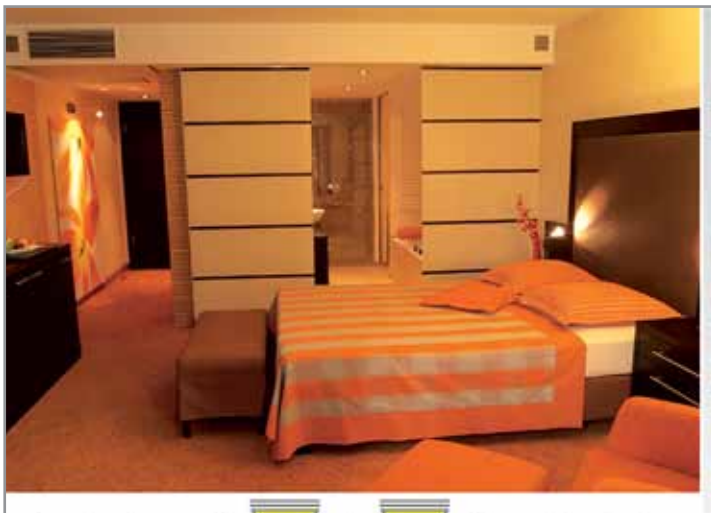
Neue-Welt-Straße 37 · 88319 Aitrach · Telefon 07565 5422 · Fax 943342

Mit uns bleiben Sie fit...
in Sport und Politik

Wir wünschen
dem TSV Aitrach
viel Erfolg.

ANPACKEN. FÜR UNSER LAND.
SPD

Ortsverein Aitrach



- Möbelbau
- Innenausbau
- Hotel- und Objekteinrichtung
- Ladenbau
- Gaststätten
- Planung

LEMMER
Am Wirthsfeld 29 • 88319 Aitrach • Tel 07565 94268-0 • Fax 94268-10
www.schreinereilemmer.de • moebelbau@schreinereilemmer.de

Gleis 3
Musik Bistro

Bahnhofstraße 24 • 88319 Aitrach
Telefon 07565-943824

sky Sports Bar

Bundesliga live und
alle wichtigen Sportereignisse
auf der Großbildleinwand

... die Haltestelle im Dorf
für alle Musik- und Sportfans

Etz isch soweit!

Mit zweimonatiger Verspätung ging die neue Sporthalle am vergangenen Montag in Betrieb. Hier ein kleiner Einblick in die unserer Meinung nach sehr gelungene Sportstätte.

Schon beim Betreten der noch unbenutzten Halle ist man ziemlich beeindruckt von der Größe des Bauwerks. »Ist die teilbar?« - wird man häufig gefragt. »Nein, ist sie nicht«, denn die neugebaute Sporthalle ist in ihren Abmessungen fast genauso lang und breit, wie die altgediente Turnhalle. Die offene Deckenkonstruktion sowie die Galerie mit den Umkleidekabinen geben der Halle allerdings ein sehr freundliches, großräumiges Ambiente.

Dank der großzügigen Verglasungen in Richtung Norden und Osten sind die Lichtverhältnisse auch ohne künstliche Beleuchtung sehr gut.

Sehr angenehmes Ambiente, hell und geräumig

Die Enge im eigentlich großen Geräteraum ist momentan noch ein Problem, welches sich sicher mit der Inbetriebnahme der Mehrzweckhalle und der Verteilung der teilweise sehr sperrigen Turngeräte lösen wird.

Sofort ins Auge sticht das neue »Action-Center«, ein ausfahrbares Kletter-Rutsch-Hangel-Gestell, das in kürzester Zeit auf und auch wieder abgebaut ist. Die Anschaffung dieses Turngeräts erspart den Übungsleitern un Lehrern sehr viel Aufbauzeit und -mühe.

Das Action-Center außer Betrieb

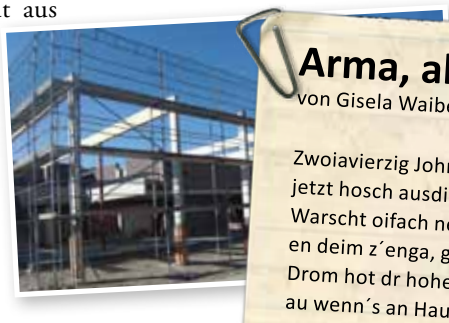
Die breite Galerie ist gleichzeitig Weg zu den Umkleidekabinen sowie Aufenthaltsort für Gäste

Die Galerie

und Zuschauer z.B. bei zukünftigen Hallenturnieren. Über die Galerie sind später beide Hallen auch im Obergeschoß miteinander verbunden.

Isch etz Fasnet oder it?

Es sieht im Moment gut aus für eine Fasnet 2012. Nach langem Hin und Her und vielen Sitzungen und Gesprächen haben inzwischen der Gemeinderat und auch die Handwerker, welche zum Zeitpunkt der Fasnetsveranstaltungen noch dort arbeiten ihr o.k. gegeben. Die Mehrzweckhalle wird bis dahin soweit fertig gestellt sein, dass man von einem »veredelten Rohbau« sprechen kann. Heizung und Lüftung werden funktionieren, Strom liegt bereit, nur die Toiletten und die Küche sowie der Ausschank sind noch nicht fertiggestellt bzw. noch nicht vorhanden.



Die Auflagen seitens der Handwerker und Gemeinde, nämlich das abdecken der Bodenunterkonstruktion sowie das entschärfen einiger Kanten sollten kein Problem darstellen.

Das Küchen und Ausschankproblem werden wir mit mobilen Lösungen beheben, auch für die Sanitäranlagen gibt es mittlerweile elegantere Möglichkeiten als dixi. Wenn diese Maßnahmen den finanziellen Rahmen nicht sprengen - wovon wir ausgehen, steht einer »einmaligen Fasnet« nichts mehr im Wege. Das Motto steht auch schon fest, nämlich: »Narra vom Bau - feschdat wia d´Sau«.

Genau so wie bei der Dekoration wird es auch nur ein abgespecktes Veranstaltungsprogramm geben: Freitag: Rathaussturm, Samstag: Umzug - abends Zunftball, Sonntag: voraussichtlich Showabend mit Angelika Mayer, Montag: SWR3 Dance-Night.

Arma, alta Turnhalla

von Gisela Waibel

Zwoiavierzig Johr lang warsch guat gnua,
jetzt hosch ausdient, Klappe zua!
Warscht oifach nemme zeitgemäß,
en deim z´enga, graua Häs.
Drom hot dr hohe Rat beschlossa,
au wenn´s an Haufa Geld wird koschta,
ma reißt de doilweis ei, - baut a,
so dass ma de me braucha ka.
Warscht werder schö, no elegant,
aber praktisch, de´sch bekannt.
Was hond se denn alls en dir trieba,
hättsch gwies manches gern vermieda.
D´Fasnet hot de ganz schö gschlaucht,
au suscht hoscht gsonde kuttla braucht.

Etz stohsch do en eisrer Mitte,
als gottserbärmliches Gerippe.
Achtzea Pfeiler on koi Dach,
ond wochaweis der fürchtig Krach.
Wo´s de hee gmacht hond mit Gwalt,
mei, - wär doch blos de nui scho zahlt.
Des wird au eiser Schultes denka,
do deaf er´s Hira no verrenka.

Mit freundlicher Genehmigung von Gisela Waibel aus ihrem Buch »Isch doch au wohr«.

Gründung des »Fördervereins TSV Aitrach e.V.« zum Betrieb einer Fotovoltaikanlage

Hintergründe, Daten, Fakten

Aufgabe	Installation und Betrieb einer Fotovoltaikanlage
Hintergrund	Künftige Erhebung von Gebühren für die Hallennutzung
Zweck	Erwirtschaftung der Gebühren
Gründung	17.09.2011 Gründungsversammlung; 18.10.2011 Eintragung ins Vereinsregister

Durch den Neubau bzw. Renovierung der Turnhallen werden auf den TSV zukünftig höhere Kosten in Form der Hallennutzungsgebühr zukommen. Diese wird sich im hohen 4-stelligen Bereich bewegen und ist für die Gemeinde notwendig, um die in den Baukosten enthaltene Umsatzsteuer erstattet zu bekommen. Aufgrund dieser neuen Sachlage muss sich der TSV um neue Einnahmequellen bemühen. In den letzten zwei Jahren haben wir uns intensiv mit der Idee auseinandergesetzt, auf dem neu entstehenden Hallendach eine PV-Anlage zu installieren und diese zu betreiben. Die Hintergründe und Daten seien an dieser Stelle kurz erläutert.

Gründungsmitglieder und Aufgabenverteilung

Michael Krischke	1. Vorsitzender	Helmut Leonhard	Steuerliche Abschlüsse
Thomas Kuhn	2. Vorsitzender	Stefan Vees	Finanztechnische Fragen
Thomas Bainder	Kassier	Mike Laviani	Techn. Betreuung d. Anlage
Manfred Saitner	Schriftführer	Florian Frey	Techn. Betreuung d. Anlage
Hans Katzenberger	Gesamtaufsicht		
Simon Saitner	Betriebliche Auswertung	Anwesend und Versammlungsleiter bis zur Wahl des Vorstandes:	
Stefan Bainder	Betriebliche Auswertung	Bürgermeister Thomas Kellenberger	

Vorteile der Gründung »Fördervereins TSV Aitrach e.V.«

aus Sicht...

...der Gemeinde Aitrach

- Umsatzsteuererstattung vom Finanzamt aus den Baukosten (ca. 750.000 €)
- Jährliche Einnahmen durch Gebühren (ca. 6.000 €)
- Einnahme aus Dachverpachtung für die Fotovoltaik

...des TSV Aitrach

- Erwirtschaftung d. Hallengebühren ohne massive Erhöhung der Mitgliedsbeiträge
- Bei guter Ertragslage: zusätzliches Geld zur Förderung der Vereinsarbeit
- Der Verein haftet nicht mit seinem Kapital für den Betrieb der Fotovoltaikanlage

...des Fördervereins

- Flexibilität bei Entscheidungen
- Fachlich gut besetztes Gremium
- Weiterentwicklungspotential für »erneuerbare Energien«

Förderung von erneuerbaren Energien

Die Photovoltaikanlage im Überblick

Standort	Dach der Turn- und Festhalle in Aitrach mit angrenzendem Säulensaal
Leistung	ca. 180 KWp
Investition	ca. 430.000 € (Module, Aufständerung, und Montage
Vergabe an	Firma Solarmarkt Süd GmbH & Co. KG (Lieferung und Motage)
Zeitplan	Inbetriebnahme spätestens zum 31.12.2011

Finanzierung

Investitionssumme: **430.000 €**

70.000 € Eigenkapital (15 %) → Zinsloses Darlehen der Gemeinde Aitrach, Rückzahlung innerhalb von 20 Jahren

360.000 € Fremdkapital (85 %) → Kredit der Leutkircher Bank

Gewinn- und Verlustrechnung

Jährliche Stromeinspeisevergütung

abzüglich Aufwendungen für →
- Zinsen
- Versicherung
- Dachpacht
- Abschreibung
- Wartung u.a.

Rest aus Einspeisevergütung

↓ Förderverein leitet weiter an

TSV Aitrach → zahlt **Hallennutzungsgebühr**

und nutzt verbleibenden Betrag (ca. 10%) für → **Vereinszwecke**

Jahresausflug der Seniorengruppe 50+

von Helmut Eisele

Am Dienstag in der letzten Juliwoche starteten wir mit Privat-Pkws vom Parkplatz „Edeka“ aus unseren diesjährigen Jahresausflug, organisiert von Margot Koch und Franz Weishaupt. Unser erstes Ziel war das Hutmuseum in Lindenberg.

In einer einstündigen Führung erfuhren wir, wie „Lindenberg zum Klein-Paris der Hutmode“ wurde. Durch Exponate, Schautafeln und durch die Erläuterungen unseres kompetenten Führers erfuhren wir von den Künsten der Hutmacher von einst und jetzt. Der Besuch war interessant und lohnte sich.

Nun ging es weiter nach Scheidegg zum erst kürzlich eröffneten „skywalk allgäu“, einem Baumwipfelpfad. Vom zentralen Turm der Anlage mit Treppen-aufgang und Lift gingen wir den Wipfelpfad, der mit Stahlseilen an den Masten aufgehängt ist, entlang. Wir genossen die herrliche Aussicht, auch wenn der etwa 540m lange Pfad manchmal doch leicht schwankte. Einige von uns erkun-

PARK & SMILE

KLAUS
multiparking
Klaus Multiparking GmbH
88319 Aitrach
Tel. 07565/508-0
www.multiparking.com

Meisterhaft

Otto Birk
Bau-GmbH · 88319 Aitrach
www.birk-bau.de · info@birk-bau.de

St.-Konrad-Weg 6
88319 Aitrach
Tel.: 07565 9804-0
Fax: 07565 5224
info@birk-bau.de

Aitracher Str. 30
87700 MM-Ferthofen
Tel.: 08331 74485
Fax: 08331 928685
birks@t-online.de

1956 - 2006
50 Bau starke JAHRE
Otto Birk

deten auch den „interaktiven Pfad“, der richtig wackelig angelegt ist und mit einer langen Röhrenrutsche endet. Andere blieben lieber auf der sicheren Erde und erkundeten den Naturlehrpfad oder trauten sich auf den Barfußpfad.

Nach einem kleinen „Rucksack-Vesper“ fuhren wir dann weiter. Die kleine Gruppe der „weniger Gehfähigen“ durften sich mit Margot über eine kleine Wanderung um den Waldsee bei Lindenberg freuen, mit der Hauptgruppe fuhren wir zum Eingang des Eistobels an der Argentobelbrücke mit Infopavillion. Auf gut gesichertem Weg schritten wir im Eiltempo durch das „Naturerlebnis Eistobel“ mit seinen „rauschenden Wasserfällen, den tiefen Strudellöchern, riesigen Gesteins-blöcken und gewaltigen Felswänden“, die etwa 3,5km bis zum Eissteg.

Danach gings nach Riedholz zu einer kurzen Kaffeepause.

Frisch gestärkt und auch etwas ausgeruht fuhren wir dann zum letzten Programmpunkt: Brauereibesichtigung Meckatz. In einer gut einstündigen Führung erfuhren wir viel Wissenswertes über die Herstellung des Bieres. An Hand von Schautafeln in der Mälzerei erläuterte uns der Braumeister den Werdegang des Bieres vom Braugetreide (Gersten, Weizen) zum Malz und im Sudhaus vom Malz mit Hopfen zum fertigen Bier. Dort durften wir auch das noch ungefilterte Bier direkt von Fass kosten. Nach so viel Theorie taten uns die Füße weh und Durst und Hunger meldeten sich. Darum ging es schnurstraks in die Gartenwirtschaft der Brauerei Meckatz. Dort ließen wir es uns trefflich schmecken. Dass wir die Besichtigung inklusive Freigetränke kostenlos machen durften, verdanken wir unserer Vorstandschaft.

Den Kopf voll neuem Wissen, den Bauch voll mit Essen und Trinken traten wir gegen halb acht die Heimreise an. Alles in allem war es ein gelungener Ausflug, angefüllt mit interessanten Programmpunkten, vielen Gesprächen und Eindrücken. Gemäß dem Motto „Körper und Geist“ war unser Ausflug gestaltet. Geist: Führungen, Eindrücke, Gespräche,... Körper: stehen, gehen, flottes wandern.

Mit einem herzlichen Dankeschön an unsere beiden Organisatoren und mit der Bitte „Weiter-so“ möchte ich meine kurzen Ausführungen schließen.

medicamo
www.medicamo.de
ALLES. BESTENS.

Kostenloses Service-, und Bestell-Telefon: 0800/1016546

ILLER APOTHEKE AITRACH

Werner Byliza, *Apotheker*
Schmiedgässle 3
88319 Aitrach
Tel. 07565/98070
Fax 07565/980750
Mail: info@illerapo.de
www: illerapo.de

Die neue Apotheke

Malerbetrieb Merk

- Farben
- Tapeten
- Gerüste
- Bodenbeläge
- Lackierarbeiten
- Farb-Mischanlage
- Malerarbeiten aller Art

Unsere Erfahrung - Ihr Vorteil!

Schwalweg 2 · 88319 Aitrach
Telefon 07565 5414 · Telefax 6149
Mobil 0171 4564454
E-Mail markusmerk@t-online.de

REISACHER
WÄRME UND WASSER

Ihr Spezialist für:

- Solartechnik
- Öl- und Gasfeuerung
- Wärmepumpen
- Sanitärinstallation
- Reparatur- und
- Kundendienst

Heinz Reisacher Heizungsbau GmbH
Am Wirthsfeld 4 · 88319 Aitrach
Telefon 07565 5484 · Fax 5181
e-Mail info@reisacher-heizung.de
Incernet www.reisacher-heizung.de

Stahlbauschlosserei
und
Edelstahlverarbeitung

in handwerklicher Qualität

Klock KM Metallbau

Balkone, Geländer, Treppen,
Tore & Zäune und vieles mehr

Klock Metallbau GmbH, Bahnhofstraße 51, 88319 Aitrach, Tel.: 07565 / 94 30 88,
Fax: 07565 / 95 22 2, E-Mail: klock-aitrach@t-online.de, www.klock-metallbau.de

Fahrschule FLAIG

Leutkirch - Bad Wurzach - Aitrach

Fahrschule Rainer Flaig
Schulstraße 11
88319 Aitrach
Tel 07561-71100
www.fahrschule-flaig.de

Ein nettes Team für nette Fahrschüler

Wenn's um Getränke geht...

Hauser Getränke

- Abholmarkt
- Heimdienst
- Großhandel
- Festservice

Neue-Welt-Str. 3 · 88319 Aitrach
Tel. 07565/5929
Weberstr. 2 · 88317 Aichstetten
Tel. 07565/1822

Täglich ab 5.00 Uhr frische Backwaren
Sonntags von 7.30 bis 11.00 Uhr geöffnet

BÄCKEREI
WIRBEL

Hauptstraße 48 • 88319 Aitrach • Tel. 07565-5434

KBH
>> QUALITÄT IN STEIN

ANTARA-MULTIFORMATPLATTEN

ANTARA gibt es in vier unterschiedlichen Oberflächencharakteristika, in vier Farbvarianten und in vier aufeinander abgestimmten Formaten. Zwei Oberflächenvarianten sind ab sofort mit der neuen KBH Clean Protect Versiegelung ausgestattet und dem KBH-Diamantbürstverfahren veredelt. Diese Verfahren schützen die Steine hocheffektiv gegen Feuchtigkeit und Witterung und verleihen der Oberfläche zusätzlich noch eine spürbar angenehme Haptik. Informationen zu unseren ANTARA-MULTIFORMATPLATTEN und unserem Gesamtprogramm erhalten Sie über Ihren Baustoffhändler oder direkt bei uns.

Baustoffwerke Gebhart & Söhne GmbH & Co. KG
>> KBH Qualität in Stein
D-87760 Lachen, Tel 08331-9503-0, Fax 08331-9503-20
Email steine@k-b-h.de, Internet www.k-b-h.de

METZGEREI
Aumann-Weishaupt
... das gönn' ich mir!

Metzgerei Aumann-Weishaupt
Hauptstraße 51
88319 Aitrach
Telefon 07565/5475

Gärtnerei Kleinser

Meisterfloristik
Gartenbaubetrieb
Trauerbinderei

Schwalweg 33 · 88319 Aitrach
Telefon 07565-5167 · Fax 6102

Gut.
Unsere Sportförderung.
Gut für den Sport.
Gut für die Region.

Kreissparkasse
Ravensburg

Gasthof=Café
Bruckwirt

Inhaber Rudolf Weiß
Telefon 08331-62567
87700 Ferthofen bei Memmingen

• Drei Kegelbahnen
• Fremdenzimmer
• Biergarten an der Iller

Gasthaus Rössle
Hauptstraße 52 · 88319 Aitrach · Telefon 07565-9434171

Kroatische Grillspezialitäten vom
Holzkohlegrill und deutsche Küche

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag 11 bis 14 Uhr
und 17 bis 24 Uhr
Samstag 17³⁰ bis 24 Uhr
Montag Ruhetag

Tierisch gut!
Mit Streichelgehege!

Landgasthof
LÖWEN
Bahnhofstraße 13
88319 Aitrach
Telefon 07565/94 28 48
Telefax 07565/94 28 34

Autohaus Aitrach BREHER
Tel. 07565/5427

✓ Kundendienst
✓ Klima-Service
✓ Neu-/Gebrauchtwagen
✓ TÜV 2 x wöchentlich

Hermann-Krum-Straße 3
88319 Aitrach
Tel. 07565/5427
Fax 07565/6120

Spielberichte vom Saisonauftakt des TSV Aitrach

TSV Aitrach - SGM Herl. / Friesenh. 2:1

Das erste Saisonspiel begann für beide Mannschaften turbulent. Bereits nach 5 Minuten ging die Heimelf nach einem Foulelfmeter durch Christian Natterer mit 1:0 in Führung. Wenige Minuten später wurde auch den Gästen nach einem Handspiel auf der Torlinie, welches die rote Karte nach sich zog, ein Elfmeter zugesprochen. Dieser wurde jedoch vom Aitracher Keeper Tobias Breins pariert. In der 15. Minute erhöhte Christian Natterer für die Gastgeber erneut nach Foulelfmeter auf 2:0.

Auch in der zweiten Halbzeit konnten sich die Gäste gegen eine dezimierte, aber kompakt stehende Aitracher Defensive nur wenige Chancen erarbeiten. Der Anschlusstreffer sorgte in der Schlussphase noch für Spannung aber der TSV Aitrach konnte seinen Vorsprung über die Zeit retten.

TSG Rohrdorf - TSV Aitrach 1:0

Im ersten Auswärtsspiel der Saison mussten die Aitracher zum Angstgegner nach Rohrdorf reisen. Von Beginn an versuchten die Gäste das Spiel zu kontrollieren und sich gute Chancen zu erarbeiten, jedoch gelang ihnen kein Tor. Dagegen waren die Rohrdorfer abschlussstärker und nutzten ihre einzige Chance in der ersten Halbzeit zum 1:0.

Nach dem Seitenwechsel mussten 2 Spieler der Heimmannschaft den Platz auf Grund einer gelb-roten Karte den Platz verlassen. Der TSV versuchte daraufhin den Druck zu erhöhen, doch um einen Treffer zu erzielen, fehlte die passende Idee. Am Ende verloren die Aitracher unglücklich, aber nicht unverdient mit 0:1.

TSV Aitrach - TSV Wohmbrechts 0:0

Zum zweiten Heimspiel der laufenden Saison war der TSV Wohmbrechts zu Gast in Aitrach. Nach der bitteren Niederlage in Rohrdorf hatten die Aitracher einiges wett zu machen und lieferten wie schon beim ersten Spiel gegen Herlazhofen ein gutes Spiel ab.

Die Partie begann schleppend und beide Teams tasteten sich vorerst ab. Auf beiden Seiten hatten es die Angreifer mit starken Defensivleuten zu tun. Erst in der Schlussphase stieg die Spannung und die Aitracher erspielten sich ein Chancenplus, kamen aber nicht am Schlussmann der Wohmbrechtser vorbei. Insgesamt war es ein verdientes Unentschieden.

SV Beuren - TSV Aitrach 3:0

Im Nachholspiel unterliegt der TSV dem SV Beuren klar mit 3:0. Vor der Halbzeit war das Spiel noch ausgeglichen, doch in der 2. Hälfte hatten die Aitracher keine Chance mehr. Dies lag vielleicht auch daran, dass die Gäste mit 3 Mann Unterzahl spielten.

TSV Aitrach - SGM Hauerz / Dietm. 1:3

Die Gastgeber gingen ohne Grund sehr nervös an die Partie heran. Bei schwierigen Bedingungen war es ein Spiel geprägt von Fehlern. Zur Halbzeit war es noch ein ausgeglichenes 1:1, jedoch zeigten die Hauerzer in der zweiten Hälfte eine bessere Teamleistung und legten zum 1:3 nach. Alle weiteren Bemühungen des TSV Aitrach wurden nicht weiter belohnt oder zu unkonsequent zu Ende geführt und somit verlieren die Aitracher den Anschluss an die Spitze.

TSV Aitrach - SV Aichstetten 1:3

Vor stattlicher Kulisse begannen die Gäste stark und erspielten sich in den ersten 20 Minuten fünf gute Gelegenheiten. Aitrach konnte sich danach besser befreien und nach der Führung der Gäste auch ihrerseits Akzente setzen. Kurz vor dem Seitenwechsel gelang auch prompt der Ausgleich per Strafstoß. Nach der Pause hatte Aichstetten mehr vom Spiel und es brannte einige Male im Strafraum der Gastgeber. Der TSV zeigte aber eine gute Moral, doch die Offensivaktionen waren zu unpräzise. Mitte der zweiten Hälfte konnte der SVA mit einem Traumtor in den Winkel die Führung wieder herstellen. Und 10 Minuten vor dem Ende besiegelte der dritte Trefffer den umjubelten Derbysieg der Gastmannschaft.

TSV Röthenbach - TSV Aitrach 6:1

Gegen den Favoriten aus Röthenbach hatten die Aitracher an diesem Sonntag keine Chance. Bereits in den Anfangsminuten gingen die Gastgeber schnell mit 2:0 in Führung. Zwar gelang den Aitrachern durch einen sehenswerten Treffer von Oguz Aricigil der Anschlusstreffer, doch das konnte die Niederlage nicht verhindern. In der 2. Halbzeit nutzten die Röthenbacher die Fehler der Gäste eiskalt aus und gewannen auch in der Höhe verdient mit 6:1. Das war bereits die 4. Niederlage im 7. Spiel für den TSV. Nun muss am

Donnerstag im Nachholspiel gegen den SV Beuren eine Reaktion folgen.

TSV Aitrach - ASV Wangen 2:2

Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase mit Chancen auf beiden Seiten gingen die Gastgeber mit 1:0 in Führung. Dezimiert durch einen Platzverweis musste der TSV Aitrach in der Folge noch zwei Treffer vor der Halbzeit hinnehmen.

Über den Kampf fanden die Hausherren in der zweiten Hälfte zurück ins Spiel und konnten in Unterzahl kurz vor Schluss den wichtigen Ausgleichstreffer zum 2:2 Endstand erzielen.

TSV Aitrach - TSV Opfenbach 2:0

In einem anfangs ausgeglichenem Duell setzte sich der TSV Aitrach schließlich verdient mit einem Sieg durch. Die erste Hälfte bot wenige Chancen und viele hitzige Aktionen. Die Aitracher kamen wach aus der Kabine und legten früh zur 1:0 Führung vor. Im weiteren Verlauf konnten sich die Gäste aus Opfenbach nicht mehr zwingend in der Hälfte der Aitracher durchsetzen. Diese spielten kompakt und hatten gute Aktionen nach vorne. Ein kurioser Treffer in der 60 Minute entschied schließlich das Spiel für die Aitracher.

TSV Stiefenhofen - TSV Aitrach 3:0

In den ersten 25 Min. waren die Gäste aus Aitrach Feldüberlegen und waren stets durch Standarts gefährlich. Mit der ersten Tormöglichkeit gingen die Hausherren nach einer halben Stunde in Führung und nur 2 Minuten später erhöhte der TSV sogar auf 2:0. Durch diesen Doppelschlag waren die Gäste etwas geschockt und wurden nun immer mehr in die Devensive gedrückt. Die Vorentscheidung dann kurz vor der Halbzeitpause. Nach schönem zusammenspiel schob Philip Wolf gekonnt zum 3:0 ein. Die zweite Halbzeit plätscherte dann größtenteils vor sich hin. Aitrach konnte keine akzente mehr nach vorne ausrichten und Stiefenhofen konnte es sich leisten sogar noch einen Elfmeter zu verschießen.

Wir sind **SPORTLER!**
Und Einkaufen
tun wir nur beim
SPORT-SPEZIALISTEN!

SPORT HOFMEISTER

beim City-Parkhaus, Schwesterstraße
87700 Memmingen · Telefon 08331-86853

INTERSPORT

Fragen Sie nach unseren tollen Ball-Angeboten bzw. Vereinssport-Angeboten!

Ihr Ansprechpartner für den Vereinssport:
Ulf Frey • Telefon 08331-8 68 53
e-mail sport.hofmeister.memmingen@intersport.de

Zurückgedacht...

Es ging auch mal ohne Facebook ;-)

So wurden Fußballspiele ausgemacht, als Zeit noch nicht so knapp war wie heute.

»Werter Kollege! Erlaube hiermit anzufragen, ob unsere 3. Mannschaft kommenden Sonntag, den 1. II. 31 nicht auf Ihrem Platze auftreten könne. Sollte ich bis Freitag keine Nachricht haben, so halte ich das Spiel für zugesagt. Ich bitte gegebenenfalls den Platz einigermaßen spielbar zu machen.
Mit Sportsgruß Josef Kroner.....Gefällt mir!!!

Dauma nauf!

Landgasthof Hirsch

Wir sind ein
Schwäbischer Landgasthof
traditionell · preiswert · gut

Im vierten Jahrzehnt im
Dienst der Gastlichkeit

Wir bieten Ihnen:

- Hausgemachte schwäbische Gerichte
- Spätzle und Maultaschen
- Vegetarisches
- Schnitzel und Steaks
- Frische Salate
- Brotzeiten
- Saisonale Spezialitäten
- Terrassenbewirtung
- Gruppenbewirtung bis 85 Personen
- Durchgehend warme Küche
- Mittwoch Ruhetag
- Fremdenzimmer

Hauptstraße 21 · 88319 Aitrach
Telefon 07565-5433 · Telefax 07565-5435
info@hirsch-aitrach.de · www.hirsch-aitrach.de

Josef Sepp GmbH & Co. KG

Fenster
Haustüren
Überdachungen
Wintergärten

sepa Fenster Wintergärten

www.sepa-wintergaerten.de
Neue-Welt-Str. 32 - 88319 Aitrach - Tel: +49 7565 94275-0 - info@sepa-wintergaerten.de

EDEKA Knestele
Aitrach

Telefon
0 75 65 / 94 28 80

EDEKA

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8.00 - 20.00 Uhr
Sa 7.30 - 16.30 Uhr

Wir lieben Lebensmittel.

Schmid

Richard Schmid

- Entwurf
- Möbel
- Küchen
- Bäder
- Innenausbau
- Türen

Oberhausen, Stibi 9
88319 Aitrach
Tel. 07565-5549
Fax 07565-5973

WASSERMANN: IMMER EIN
VOLLTREFFER!

größtes Einrichtungshaus im Allgäu
moderner Mitnahmemarkt
40 Fachabteilungen

NEWS
JUNGES WOHNEN ZUM MITNEHMEN

SEHEN
SPAREN
MITNEHMEN!

Das größte Einrichtungszentrum im Allgäu
Wassermann
DIE ABSOLUTE Nr. 1 IM ALLGÄU

Memmingen, Mittereschweg 2, Gewerbegebiet West, Tel.: 08331/97670, Fax 08331/9767-88
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 Uhr - 19.00 Uhr, Samstag 9.00 Uhr - 18.00 uhr • www.moebel-wassermann.de

CDU

Ortsverein Aitrach

Einsatz,
Können
und Leistung
in Partnerschaft

Der richtige Weg
zu großen Zielen